
Dayun bringt kleines Elektroauto auf den Markt

An günstigen Elektroautos herrscht auf dem deutschen Markt nach wie ein Mangel. Zumindest unter 30.000 Euro bleibt ein Neuling auf dem Markt. Dayun aus China bringt hierzulande den kleinen ES3 auf den Markt. Der 3,70 Meter lange Viertürer orientiert sich von der Größe her am ebenfalls aus dem Reich der Mitte stammenden Dacia Spring, ist aber etwas breiter. Der Dayun ES3 leistet 35 kW (48 PS) und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h. Die Batteriekapazität von 33,5 kWh steht für eine Reichweite von bis zu 200 Kilometern. An einem Gleichstromanschluss kann der Wagen mit 20 Kilowatt geladen werden, an der Haushaltssteckdose sind es die üblichen 2,3 bis 3,2 kW.

Das Kofferraumvolumen des für vier Personen zugelassenen City-Stromers beträgt 255 Liter. Die Bodenfreiheit wird mit recht üppigen 19,2 Zentimetern angegeben. Der ES3 verfügt unter anderem über Lederausstattung, Tempomat, Klimaautomatik, Rückfahrkamera, schlüsselloses Zugangssystem und einen Acht-Zoll-Infotainment-Touchscreen inklusive Wifi-Hotspot.

Vertrieben wird das kleine SUV von der Lada Automobile GmbH zum Preis von 27.490 Euro. Da die Fahrzeuge noch über Einzelabnahme zugelassen werden, ist eine Förderung nicht möglich.

Die Modellpalette von Dayun reicht in China vom leichten Motorrad bis zum schweren Lkw. (aum)

Bilder zum Artikel



Dayun ES3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Dayun



Dayun ES3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Dayun



Dayun ES3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Dayun
